

DER PALAIS E.V.

Der Verein Palais e.V. ist ein als gemeinnützig anerkannter freier Träger der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Wir verstehen uns als moderner sozialer Dienstleistungsbetrieb, tätig innerhalb der Stadt Trier sowie den Landkreisen Trier-Saarburg und Bernkastel-Wittlich. Wir bieten ein breites, multidisziplinäres Unterstützungsangebot in verschiedenen Tätigkeitsbereichen an, z.B. Hilfen zur Erziehung, Jugendberufshilfe und Schulsozialarbeit.

Das zentrale Ziel unserer Arbeit ist die Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung junger Menschen.

Besuchen Sie uns auch hier:



KONTAKT



Kinder-, Jugend- & Familienhilfe Palais e.V.
Arnold-Janssen-Straße 3 | 54-516 Wittlich
Tel.: 06571 - 9555657

Mail: ridz-wilepalais-ev.de
Web: www.palais-ev.de

Ansprechpartner:

Julia Feuerstake
Florian Hecking
Simone van Bellen

Haltestellen ÖPNV: Friedhof Wengerohr
300, 310, 311, 324, 325, 340, 350, 840.
Oder Wittlich-Shuttle: Arnold-Janssen-Str.



PALAIS

Macht Menschen stark fürs Leben.



REINTEGRATION IN DIE ZUKUNFT - RIDZ

Ein Projekt für schulverweigernde Kinder und Jugendliche zur Schaffung neuer Zukunftsperspektiven.

Unterstützt durch die Nikolaus Koch Stiftung und die Herbert und Veronika Reh Stiftung.



Nikolaus Koch
Stiftung



HERBERT & VERONIKA
REH STIFTUNG

DIE PROJEKTIDEE

Seit über 20 Jahren führt der Palais e.V. ein Projekt zur Reintegration von schulverweigernden Kindern und Jugendlichen in Trier durch. Ab 2024 soll dieses Projekt auch in Wittlich etabliert werden. Angedacht ist eine enge Kooperation mit den Schulen, der Stadt Wittlich, der ADD und weiteren Beteiligten.

Schulische Bildung ist unverzichtbar!

Eine Abwendung vom Bildungssystem hat weitreichende Folgen für die Zukunft. Je früher reagiert und interveniert wird, desto besser sind die Chancen, einen Totalausstieg zu verhindern.

RidZ erlaubt aufgrund des modularen Aufbaus individuelle Wege im Umgang mit schulverweigernden jungen Menschen. In Absprache mit der ADD kann die Projektteilnahme eine Zeitlang den Schulbesuch ersetzen. Währenddessen wird an der Entwicklung neuer Perspektiven gearbeitet.

CLEARING + PASSGENAUE INTERVENTIONEN =

Individuelle Entwicklungschancen und eine verbesserte Schullaufbahnplanung.

DIE ZIELGRUPPE

Der Zugang zu einer professionellen Unterstützung bei Problemen wie Schulabsentismus, Schulverweigerung, Schulangst oder -phobie ist denkbar niedrigschwellig und einfach:

Schulen, Eltern oder (öffentliche) Jugendhilfe sehen einen Handlungsbedarf, suchen für einen schulpflichtigen jungen Menschen Unterstützung rund um das Phänomen Schulabsentismus und -verweigerung und wenden sich an das multiprofessionelle Team des RidZ:



06571 - 9555657

(Selbstverständlich können betroffene Kinder und Jugendliche auch selbst anrufen oder vorbeikommen!)

Nach einer fachlichen Einschätzung der Problemlage wird eine gemeinsame Perspektive für einen neuen Einstieg in das System Schule erarbeitet.

DIE PROJEKTZIELE

↑ Vermittlung von Schlüsselqualifikationen

↑ Entwicklung schulischer Perspektiven

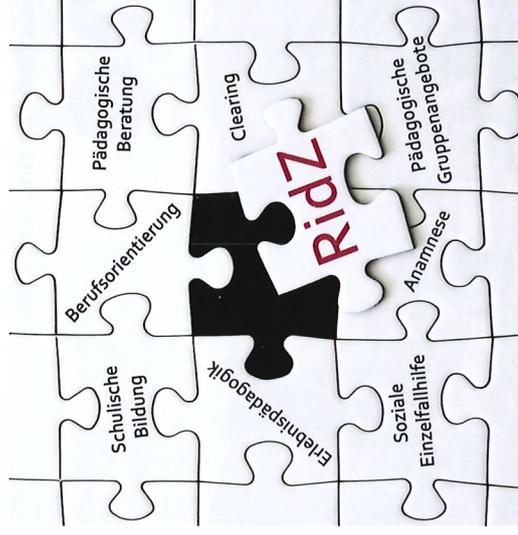
↑ Individuelle & ressourcenorientierte Stärkung

Reintegration in Schule



UNSERE Projektmodule

RidZ ist ein ganzheitliches Präventions- und Reintegrationsprojekt. Aus folgenden Bausteinen kann sich die individuelle Unterstützung zusammensetzen:



Neben dem multiprofessionellen Team und den Räumlichkeiten, wird den Teilnehmer*innen eine weitläufige Umgebung im Neubaugebiet St. Paul in Wittlich-Wengerohr geboten.